

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 26. April 2023

Bürgerfragestunde

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden von Bürgern keine Fragen zu Gemeindeangelegenheiten gestellt oder Anregungen und Vorschläge unterbreitet.

Modernisierung und Erweiterung der Sporthalle

- Beschaffung von Sanitär-Trennwänden

Zu diesem Gewerk sind 4 Angebote eingegangen. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Kemmlit aus Dußlingen zum Angebotspreis von brutto 12.498,30 abgegeben. Der Gemeinderat nahm dieses Angebot einstimmig für die Gemeinde Deilingen an.

- Farbauswahl für die Wände der Innenräume

Anhand von Farbmustern wurde die mögliche Farbgestaltung der Innenwände der Halle durch Herrn Architekt Bühler vorgestellt.

Der Gemeinderat entschied sich für eine einheitliche Wandfarbe im Innenbereich der Sporthalle, der Flure und des Foyers in einem mit grau abgetönten Weißton. Die Stützen und Träger der Halle werden mit einem mittleren Grauton gestrichen.

Auf die Wände wird ein Streichputz aufgetragen, der in einzelnen Bereichen zuvor mit einem Vlies zur Überbrückung von Materialübergängen (Vermeidung von Rissen) belegt wird.

- Auswahl von Tischen und Stühlen für die Möblierung der Halle

Fünf leistungsfähige Unternehmen wurden um ein Angebot für die 600 Stühle und 100 Tische zur Möblierung der Halle gebeten. Alle Anbieter haben Muster von Tischen und Stühlen zur Ansicht geliefert. Der Gemeinderat entschied sich nach Besichtigung der Produkte für das wirtschaftlichste Angebot der Firma Interstuhl. Da die Halle auch für kulturellen Veranstaltungen genutzt wird, erhalten die Stühle an der Rückenlehne einen ausgefrästen Handtaschenhalter und lose auslegbare Sitzkissen, die waschbar sind. Die Stühle werden in der Holzart Buche ausgeliefert, die Tische haben eine helle Oberfläche sowie einen Umleimer (Kantenschutz) in der Holzart Buche.

Bericht zum Stand der Bau- und Modernisierungsarbeiten

Herr Architekt Bühler erläuterte, dass der Fließestrich vor 3 Wochen eingebaut worden ist und aktuell Isolierarbeiten an den Rohren im Gebäude, sowie an der Lüftung auf dem Dach stattfinden. In 2 Wochen werden die Fliesenarbeiten an den Wänden der Sanitärräume ausgeführt. Die Beplankung der Decke ist fertig und die Beplankung der Wände ist bis auf den unteren Teil ebenso fertiggestellt. Der untere Teil der Beplankung im Innern der Halle wird angebracht, wenn die Bodenarbeiten abgeschlossen sind. Der Lastenaufzug der Halle wird von der Firma Brobeil modernisiert. In den nächsten Tagen wird das Wärmeverbundsystem durch die Firma AMS aus Deilingen auf die Außenfassade aufgebracht.

Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat berichtet Herr Architekt Bühler, dass die Bauarbeiten noch im Zeitplan liegen. Die nächste Bauausschuss-Sitzung findet am Dienstag, dem 23.05.2023 statt.

Zum Gewerk Außenfassade erläuterte Herr Bühler einzelne Konstruktionsdetails, die mit dem ausführenden Unternehmen vor Ort besprochen wurden.

Neuwahl der Schöffen und Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 – 2028

Erfreulicherweise haben sich 2 Bürgerinnen und 2 Bürger auf den Aufruf der Gemeindeverwaltung bereit erklärt, das Ehrenamt eines Schöffen oder Jugendschöffen ausüben zu wollen.

Für das Landgericht Rottweil und das Amtsgericht/Schöffengericht Tuttlingen werden Frau Brigitta-Marquart-Schad, Bergstraße 18 und Herr Gerhard Reiner, Öschleweg 3 vom Gemeinderat vorgeschlagen.

Als Jugendschöffen werden Frau Megan Bober, Rosenstraße 1 und Herr Simon Reiner, Reuthof 4, dem Landratsamt vorgeschlagen.

Zum geplanten Anbau an den Schuppen in der Silcherstraße 5, Flurstück 2812/2

erteilt der Gemeinderat das Einvernehmen der Gemeinde Deilingen.

Bekanntgaben

a) Corona Teststelle der Gemeinde Deilingen

Die Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes hat die Corona Teststelle der Gemeinde Deilingen vom Frühjahr 2021 bis im März 2023 sehr fachkundig und mit großem Engagement im Gebäude Gartenstraße 19 betrieben.

Die Bereitschaft unseres DRK hat auch unsere Grundschule und unseren Kindergarten bei der Testung der Kinder im Jahr 2021 erheblich unterstützt. In den ersten Wochen wurden die Tests in der Grundschule ausschließlich durch ehrenamtliche Kräfte des DRK abgenommen.

Der Bürgermeister hat der Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuzes Deilingen in der Jahreshauptversammlung am 17. März 2023 für ihr Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit im Bereich der Teststelle gedankt.

In den Jahren 2021 und 2022 haben wir für unseren Kindergraten St. Vinzenz und für die Kindertagesstätte Volz Kids Lollitests im Gesamtwert von 15.516,33 € gekauft. Vom Land Baden-Württemberg wurden uns 5.577,42 € für die Tests in den Kitas erstattet, sodass die Gemeinde einen Abmangel von 9.938,91 € für die Lollitests trägt. Auf Wunsch des Kindergartens wurden die Testungen auch für die Zeiten vorgenommen, für welche keine Pflicht bestand, die Kinder regelmäßig testen zu lassen. Das Land BW hat nur die Tests als förderfähig anerkannt, die in den gesetzlich festgelegten Zeiträumen (Corona-Verordnungen) vorgenommen wurden.

b) Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern

Aktuell sind 26 Flüchtlinge aus der Ukraine in insgesamt 7 Privatgebäuden in unserer Gemeinde mit Wohnraum gut versorgt. Zudem hat die Gemeinde in den Gebäuden Rinnenstr. 25 und Baurengasse 2 insgesamt 12 Asylbewerber aufgenommen. Mit der

Zuweisung von weiteren Asylbewerbern rechnen wir in den nächsten Monaten. Hierfür ist die Gemeinde Deilingen weiterhin auf der Suche nach geeignetem Wohnraum.

Insgesamt muss festgestellt werden, dass das Bundesland Baden-Württemberg mehr als 180.000 Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen hat und somit mehr, als unser Nachbarstaat Frankreich. Die Aufnahmekapazität der Gemeinde für Asylbewerber und Flüchtlinge ist endlich, weil Wohnraum äußerst knapp ist. Diese Tatsache sollte die Bundespolitik ernst nehmen und für eine gleichmäßigere Verteilung von Flüchtlingen und Asylbewerbern in ganz Europa sorgen.

Wunsch auf Anbringung eines Verkehrsspiegels im Kreuzungsbereich der Straße An der Steig zur Hauptstraße

Von einem Bürger der Gemeinde ist gegenüber der Verwaltung der Wunsch geäußert worden, im oben genannten Bereich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an einer Straßenleuchte einen Verkehrsspiegel anzubringen. Die Verwaltung hat hierzu die Verkehrsbehörde des Landkreises Tuttlingen als Straßenbaulastträgerin der L 435 (Hauptstraße) um eine Stellungnahme gebeten. Von der Polizei wird die Anbringung eines Verkehrsspiegels als kritisch eingestuft. Ortsfremde Personen können die Örtlichkeit im Spiegel nicht richtig einordnen. Vor allem die Geschwindigkeit und die Entfernung von heranfahrenden Fahrzeugen werden im Spiegel oft falsch eingeschätzt.